

Wir lassen uns nicht einschüchtern!

Gemeinsame Pressemitteilung der Wormser GRÜNEN und des Helferkreis Asyl Worms e.V.: Scharfe Verurteilung rechtsextremistischer Propagandaaktion im öffentlichen Raum.

In der Nacht zum Dienstag, 24.09.2024, wurden zwei Orte des solidarischen Miteinanders in Worms zur Zielscheibe einer Propagandaaktion durch Rechtsextremisten. Unbekannte Anhänger der Kleinstpartei „Der III. Weg“ beklebten die „Funzel“ und die Geschäftsstelle von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Worms, wo der Helferkreis Asyl derzeit Beratungsangebote unterhält, großflächig mit u.a. querfeindlichem Propagandamaterial. „Der III. Weg“ ist im Bereich des gewaltorientierten organisierten Rechtsextremismus zu verorten. Der Vorfall wurde bei der örtlichen Polizei zur Anzeige gebracht.

Nachdem sich in den letzten Monaten die Sichtungen neonazistischer Aufkleber im Wormser Stadtgebiet häuften, stellt dieser Übergriff ein in Worms lange nicht gesehenes Niveau dar. Insbesondere gegen den Helferkreis Asyl richteten sich in der Vergangenheit bereits neonazistische Drohgebärden. Aus unserer Sicht handelt es sich auch hierbei um einen gezielten Einschüchterungs- und Diffamierungsversuch. Rechtsextremisten nutzen auch in Worms wieder den öffentlichen Raum, um uns als ihre Feinde zu markieren. Wir verurteilen diesen Angriff aufs Schärfste. Er richtet sich nicht nur gegen uns als Partei und Verein oder gegen einen Gastronomiebetrieb, sondern gegen die Überzeugungen, für die die breite Wormser Stadtgesellschaft steht: Toleranz, Menschenwürde und Meinungsfreiheit.

Wir werden uns nicht davon abbringen lassen, für ein demokratisches und friedliches Miteinander zu arbeiten. Dennoch unterstreichen wir die Gefahr, die Neonazis insbesondere für marginalisierte Menschen darstellen. Wir rufen die Stadtgesellschaft dazu auf, das Treiben der Neonazis nicht unbeantwortet zu lassen und sich mit geschärftem Blick durch die Stadt zu bewegen. Worms darf nicht zu einem Hotspot rechtsextremer Strukturen werden. Für die eingegangenen Solidaritätsbekundungen sind wir dankbar. Die Arbeit des Helferkreis Asyl können Sie mit einer Spende unterstützen.

Ansprechpartner*innen für Rückfragen:

GRÜNE Worms: Lukas Böhm (lukas.boehm@gruene-worms.de)

Helferkreis Asyl e.V.: Angelika Wahl (awahl172@gmail.com)